Medieninformation

Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus

Ihr Ansprechpartner
Jörg Förster

Durchwahl
Telefon +49 351 564 60620

presse.kt@smwk.sachsen.de*

05.03.2025

Tourismusministerin Barbara Klepsch besucht ITB Berlin

Am heutigen Mittwoch (5. März 2025) besucht die Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus Barbara Klepsch die weltweit wichtigste internationale Tourismusmesse ITB in Berlin. Der Messerundgang beginnt am Deutschland-Stand der Deutschen Zentrale für Tourismus im HUB 27, an dem die Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen den Freistaat Sachsen als Reiseziel präsentiert.

Danach folgen Fachgespräche mit den Kolleginnen und Kollegen aus den Fachministerien von Sachsen-Anhalt und Rheinland-Pfalz sowie ein Austausch mit dem Geschäftsführer des Deutschen Tourismusverbandes, Norbert Kunz. Inhalt der Gespräche werden neben der Diskussion über mögliche tourismuspolitische Initiativen im Ergebnis der Bundestagswahl die Themen Radtourismus, Strukturen und Aufgaben im Tourismus sowie die Tourismusfinanzierung sein.

Die diesjährige ITB steht ganz im Zeichen des Wandels in der Tourismusbranche und widmet sich den transformatorischen Herausforderungen und Chancen der Reise- und Tourismusindustrie.

»Unsere sächsischen Tourismusunternehmen stehen diesen vielfältigen Anforderungen in ihrer täglichen Arbeit unmittelbar gegenüber und benötigen gute politische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen, um Gäste und auch Mitarbeiter zu finden, zu begeistern und zu halten. Vom Austausch mit den Kollegen aus den Ministerien und dem DTV sowie den tourismuspolitischen Gästen auf dem parlamentarischen Abend erwarte ich mir wertvolle Impulse für die weitere Arbeit, auch mit Blick auf die konkrete Umsetzung der Ziele unseres Masterplans Tourismus Sachsen«, so Tourismusministerin Barbara Klepsch.

Bevor sie im Anschluss der Einladung der Deutschen Zentrale für Tourismus (DZT) zum Parlamentarischen Abend auf der ITB folgt, besucht sie in der Culture Lounge die Messepräsentationen der Staatlichen Kunstsammlungen und der UNESCO Welterbestätten.

Hausanschrift:
Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus
St. Petersburger Str. 2
01069 Dresden

https://www.smwk.sachsen.de/

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

»Für mich sind die Kultureinrichtungen neben den wunderschönen sächsischen Naturlandschaften Hauptreiseanlass für eine Reise nach Sachsen, besonders für das internationale Publikum. Deshalb ist es wichtig, dass sowohl die sächsischen Kultureinrichtungen von internationalem Rang als auch Sachsen mit dem Thema UNESCO auf der ITB vertreten sind. Und mit Chemnitz als Kulturhauptstadt Europas 2025 haben wir in diesem Jahr einen weiteres sächsisches Reisehighlight mit großer internationaler Strahlkraft«, so die Ministerin weiter.

Hintergrund

Die ITB 2025 findet vom 4. bis 6. März in Berlin statt und ist eine reine Fachmesse ohne Publikumstage, die sich auf 27 Messehallen erstreckt. Offizielles Gastland der ITB 2025 ist Albanien in Halle 3. Die ITB ist seit 1966 die führende Plattform der globalen Reise- und Tourismusbranche. Sie ist sowohl geografisch nach Destinationen als auch thematisch nach Marktsegmenten wie beispielsweise Adventure Tourism, Business Travel oder Luxusreisen strukturiert. Zwei Drittel der Aussteller und fast die Hälfte der Teilnehmenden kommen aus dem Ausland. Die ITB 2025 meldet eine Rekordzahl an internationalen Ausstellern aus 165 Ländern, allen voran Aussteller aus Südeuropa, Asien und Afrika. Die Bundesländer und Regionen aus Deutschland präsentieren sich in der modernen Multifunktionshalle HUB 27.